



STADT BITTERFELD-WOLFEN

Änderung zum Beschlussantrag / Auszug

aus der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Greppin am 13.09.2010

4. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger (Aufwandsentschädigungssatzung) vom 18.07.2007

Beschlussantrag: 210-2010

Herr Böning erläutert zu dieser Angelegenheit, dass es ab 01.10.2010 eine einheitliche Aufwandsentschädigung für alle Kräfte der Feuerwehr geben soll. Die Aufwandsentschädigung beträgt für die Einsatzkräfte pro Einsatz 4,00 €.

Die 4,00 € setzen sich pauschal aus 2,00 € Benzinkosten, 0,60 € Stromkosten, 0,80 € Körperpflege und 0,60 € Reinigungskosten zusammen.

Laut Rundverfügung vom MdI erhält zukünftig der Wehrleiter 100,00 € und der Jugendwart nur 50,00 € Aufwandsentschädigung, obwohl die Verantwortung für jeden Bereich etwa gleich hoch ist.

Herr Schunke teilt mit, dass die Rundverfügung vom MdI nur ein Vorschlag ist und kein Gesetz.

Auf Anfrage von Herrn Schunke äußert sich **Herr Böning** dahingehend, dass mit den Kameraden über diese Angelegenheit gesprochen wurde und der Landkreis dieser Aufwandsentschädigung zustimmt. Jedoch müsste man für den Wehrleiter und Geräte-/Jugendwart eine extra Aufwandsentschädigung in Höhe von 4,00 € beantragen, da die ehrenamtliche Tätigkeit nicht entschädigt wird.

Nach längerer Diskussion der Ortschaftsratsmitglieder und Herrn Böning untereinander wird festgelegt, dass dem Beschlussantrag in der Form nicht zugestimmt werden kann, da nicht allen Funktionen in der Feuerwehr mit der Aufwandsentschädigung entsprochen wird. Es wurde folgendes festgehalten:

Inbesondere der stellvertretende Wehrleiter und der Gerätewart sollen entschädigt werden, ohne die insgesamt 150,00 € (Wehrleiter und Jugendwart) zu überschreiten. Die Verteilung soll dementsprechend verändert werden.

Sobald entsprechende Änderungen vorgenommen wurden, wird dem Beschlussantrag zugestimmt.

Die Richtigkeit des Auszuges bescheinigt:
Bitterfeld-Wolfen, den 24.09.2010

Joachim Schunke
Ortsbürgermeister

Die Änderungen werden von der Verwaltung **nicht** übernommen:

Oberbürgermeisterin